

SONDER- FORMTEILE

Das praktische Zubehör

Praktisch, preis-attraktiv, effizient

PIPELIFE 
always part of your life



PIPELIFE DEUTSCHLAND GMBH & CO. KG

Seit den Anfängen in den 70ern ist PIPELIFE zu einem der Weltmarktführer für Kunststoffrohr- und Schachtsysteme aufgestiegen. Als Mitglied der weltweit operierenden Wienerberger-Gruppe werden mit etwa 2.700 PIPELIFE-Mitarbeitern in 26 Ländern Kunststoffrohre und Formteile hergestellt. Die deutsche Niederlassung ist im niedersächsischen Bad Zwischenahn ansässig. Mit mehr als 100 Mitarbeitern werden Kunststoffrohrsysteme für die Abwasserentsorgung, die Dränage und die Elektroinstallation hergestellt.



SONDER- FORMTEILE

PIPELIFE-Sonderformteile verbinden Beton mit Kunststoff, große Durchmesser mit kleinen oder Rohre mit Schächten . Selbst wenn nachträglich ein Anschluss fehlt, finden Sie passende Lösungen. Das praktische Zubehör von PIPELIFE macht so auch komplexe Tiefbaupläne gestaltbar.

Von der flexiblen Doppelmuffe über den Montageschlüssel bis zu verschiedensten Anschluss-Stützen – in unserer Forschungs- und Entwicklungsabteilung arbeiten wir an immer wieder neuen, praktischen Lösungen für den Tiefbau. Anregungen und neue Ideen dazu holen wir uns übrigens direkt aus der Praxis.



UNIVERSAL STAHLBETON- ANSCHLUSS-STUTZEN

FÜR WANDDICKEN VON 60 MM BIS 160 MM

EINE LÖSUNG FÜR ALLE BETONROHRE:

KG an bewehrtes Stahlbetonrohr

Der PIPELIFE Universalstutzen der Größe DN OD 160 bietet eine sichere und wirtschaftliche Alternative zu den klassischen Betonanschlussstutzen. Der Adapter verbindet Stahlbetonrohre der Wanddicken 60 mm bis 160 mm sicher mit Kunststoffrohrsystemen und schützt offengelegte Bewehrung sicher vor Korrosion. Damit sind Sie für jeden Anwendungsfall gewappnet.

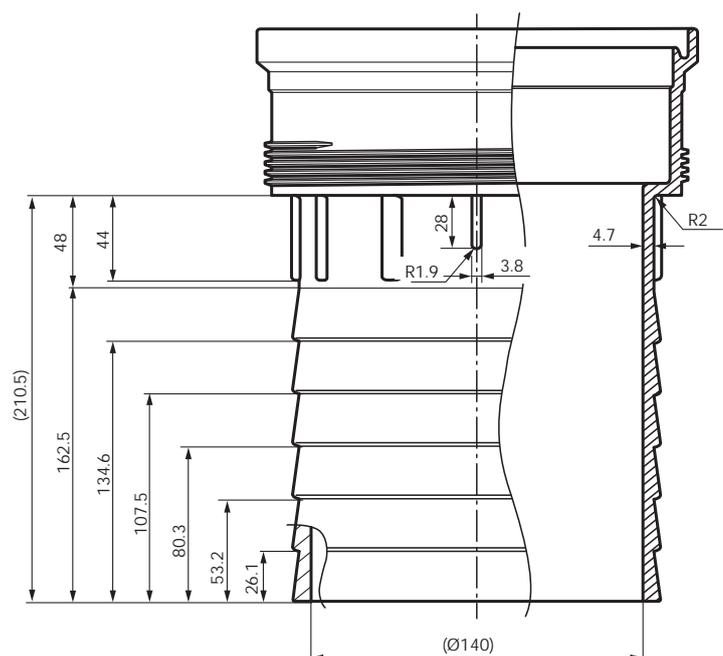
Der aus PVC-U gefertigte Stutzen, mit einer Dichtmanschette aus EPDM, garantiert einen optimalen Übergang zwischen Beton- und Kunststoffrohrsystemen und einer zuverlässigen Verbindungsqualität.

Durch individuelles Ablängen des neuen verlängertem Konus ist der neue Stutzen für Kunststoffrohre DN OD 160 an Rohren und Formstücke aus Beton und Stahlbeton \geq DN 300 nach DIN 1916, DIN V 1201 TYP 2 sowie Schächte aus Beton- und Stahlbeton-Fertigteilen in Anlehnung an DIN V 4034-1 TYP 2 und DIN EN 1917 mit Wanddicken von 60 mm bis 160 mm einsetzbar.

Die Dichtung verhindert über die gesamte Wanddicke wirksam eine Korrosion der Bewehrung.

IHRE VORTEILE:

- Flexibler Anwendungsbereich: für Kunststoffrohre DN OD 160 an Beton- und Stahlbetonrohren mit Wanddicke 60 mm bis 160 mm
- Einfache und schnelle Montage
- Keine losen Einzelteile
- Zeitersparnis
- Sichere und dauerhafte Verbindung
- Niedrige Lagerhaltungskosten
- DIBt-Zulassung

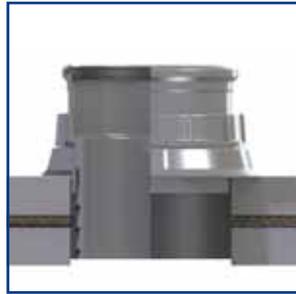


EIGENSCHAFTEN



FLEXIBEL

Durch den verlängerten Konus benötigen Sie für den Anschluss an Stahlbetonrohre nur noch einen Adapter. Dieser kann auf die Wanddicke des Rohres flexibel gekürzt werden.



ZUVERLÄSSIG DICHT

Der Universal-Stutzen ist die ideale Lösung für Stahlbetonrohre, da über die gesamte Wanddicke eine Korrosion der Bewehrung verhindert wird. Das bedeutet eine für Jahrzehnte sichere Verbindung von Beton- und Kunststoffrohrsystemen - für eine saubere Umwelt und geringe Wartungskosten.



ZEITSPAREND

Durch die universellen Einsatzmöglichkeiten des PIPELIFE Stahlbeton-Anschlussstutzen für Wanddicken von 60 mm bis 160 mm entstehen enorme Zeitvorteile bei Planung und Beschaffung während des Bauablaufes.

EINBAUHINWEISE



1. Kreisloch mit Diamant Bohrkronen rechtwinklig und zentrisch zur Rohrachse bohren.

Bohrlochdurchmesser:

165,0 – 166,5 mm



2. Wanddicke des Stahlbetonrohres an der schmalsten Stelle des Bohrkerns messen und den Stutzen dementsprechend bauseits ablängen. (z.B. handelsüblicher Fuchschwanz mit einem für Kunststoff geeignetem Sägeblatt)



3. Nachdem die Dichtung mit einem Gleitmittel eingeschmiert wurde, wird der Stutzen per Hand in das Bohrloch geschoben.



4. Durch das Anziehen der Rändelmutter mit dem Montageschlüssel von PIPELIFE wird die Dichtung mit dem Rohr verpresst. Der Stutzen dichtet zuverlässig ab.

Passender Montageschlüssel
Art. Nr. 1195 0018 00



BETON- ANSCHLUSS-STUTZEN

KG-ROHR AN BETON

Der PIPELIFE Beton-Anschluss-Stutzen für KG-Rohre schließt mit einem speziellen Dichtring gegen die Betonrohr-Wandung ab und wird nach dem Einsetzen des Stutzens durch Anziehen einer Rändelmutter unverrückbar und wasserdicht verkeilt. Danach ist der Weg frei für den gewohnten Anschluss des KG-Rohres und

die Verbindung zwischen Beton- und Kunststoffrohrsystem steht. Den Beton-Anschluss-Stutzen von PIPELIFE gibt es für unbewehrte Betonrohre ab Nennweite DN 300. Für den Stutzen DN 160 ist eine Bohrung von 165,0 mm bis 166,5 mm vorzunehmen.

IHRE VORTEILE

- einfache und schnelle Montage
- keine losen Einzelteile
- sichere und dauerhafte Verbindung
- wenig Kraftaufwand dank Spezial-Montage-schlüssel



PP- ANSCHLUSS-STUTZEN FÜR IC 630-SCHACHT-AUFSATZROHR

Die perfekte Lösung bei Platzproblemen im Schacht oder schwieriger Anschluss-Situation: der PP-Anschlussstutzen für den IC 630-Schacht. Mit ihm können nachträgliche und zusätzliche Anschlüsse am Schacht-Aufsatzrohr bewerkstelligt werden.

Gerade in dicht besiedelten Gebieten, wo Leitungstrassen sich im Erdreich ballen, sorgt der Stutzen unkompliziert für neue Lösungswege im beengten Rohrverlege-System.

IHRE VORTEILE

- örtlich flexibel
- langlebig
- wirtschaftlich
- schnell und einfach zu montieren dank Spezial-Montageschlüssel



ROHR- ANSCHLUSS-STUTZEN

KG-ROHR AN KG-ROHR

Nachträgliche Anschlüsse an bestehenden KG-Rohrleitungen können auf einfache Art mit dem KG-Rohr-Anschluss-Stutzen bewerkstelligt werden. Einfach mit der PIPELIFE-Bohrkrone an der gewünschten Stelle ein Loch in das Rohr bohren und den Anschluss-Stutzen von PIPELIFE ansetzen. Dann noch die werkseitig am Stutzen befestigte Rändelmutter festziehen und schon hat man eine extrem stabile Verbindung, an die wie gewohnt ein

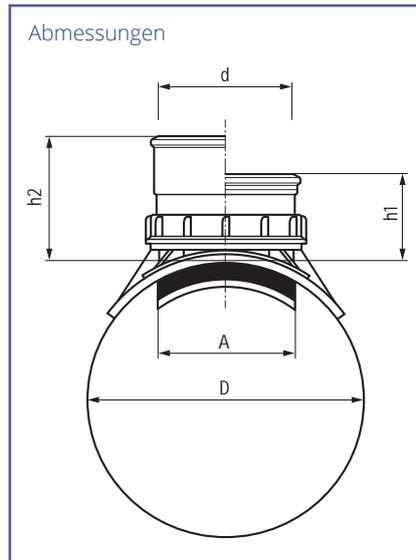
KG-Rohr angeschlossen werden kann. Und dank der großflächigen Abdeckung des Stutzens wird das angebohrte Rohr dabei nicht geschwächt. Ein Verkleben des Stutzens mit dem Rohr ist nicht nötig!

Den KG-Rohr-Anschluss-Stutzen von PIPELIFE gibt es für die Hauptrohr-Nennweiten DN 250, 315, 400 und 500 für den Anschluss von KG-Rohren in DN 160. Für den Stutzen DN 160 ist eine Bohrung von 167,5 mm bis 168 mm vorzunehmen.

IHRE VORTEILE

- Stabilität der Hauptleitung bleibt erhalten
- Sichere und dauerhafte Verbindung
- Einfache und schnelle Montage
- Keine losen Einzelteile
- Wenig Kraftaufwand dank Spezial-Montageschlüssel





KG-ROHR-ANSCHLUSS-STUTZEN

D x d	h1	h2	A
250 x 160	116	170	168
315 x 160	116	170	168
400 x 160	116	170	168
500 x 160	116	170	168

Maße in mm

EINBAUHINWEISE

1. Kreisloch (167,5 mm - 168 mm) mit geeigneter Bohrkrone in das Hauptrohr bohren.
2. Den Bohrkern entfernen und Bohrloch von scharfen Kanten und Verunreinigungen befreien.
3. Die Rändelmutter des KG-Rohr-Anschluss-Stutzens ganz zurückdrehen.
4. Das Gewinde und die Unterkante der Mutter mit Gleitmittel versehen.
5. Den KG-Rohr-Anschluss-Stutzen in das Kreisloch setzen.
6. Die Rändelmutter mit dem PIPELIFE Montageschlüssel soweit anziehen, bis der erste, obere Gewindegang sichtbar wird. Ein Verkleben mit dem Rohr ist nicht notwendig.
7. Vor der Montage der Anschlussleitungen den Dichtring des Stutzens mit Gleitmittel einschmieren.

ANSCHLUSS- STUTZEN

FÜR PP-PRAGMA 10

Pragmatisch, praktisch, gut: Speziell für die PP-Pragma 10-Serie ist dieser Anschluss-Stutzen konzipiert. Durch ihn können nachträglich Verbindungen realisiert werden. Einfach mit der Bohrkronen an der gewünschten Stelle das Rohr anbohren und den Anschluss-Stutzen anbringen. Das eingebaute Dichtelement liegt nahezu bündig

an der Rohrrinnenfläche an. So ist der Weg frei für den Anschluss eines KG-Rohrs. Den Anschluss-Stutzen von PIPELIFE gibt es für die Hauptrohr-Nennweiten DN 250 bis 1000 für den Anschluss von KG-Rohren in DN 160 sowie in den Nennweiten DN 300 - 1000 für den Anschluss von Rohren in DN 200.

IHRE VORTEILE

- Stabilität der Hauptleitung bleibt erhalten
- sichere und dauerhafte Verbindung
- einfache und schnelle Montage
- wenig Kraftaufwand dank Spezial-Montageschlüssel



EINBAUHINWEISE

1. Mit Hilfe der Bohrkronen von PIPELIFE eine Bohrung senkrecht zur Rohrachse vornehmen. Für den Anschluss einer DN 160 Rohrleitung muss ein Bohrloch mit dem Durchmesser 177,0 mm gebohrt werden, für einen DN 200 Anschluss 214,5 mm.
2. Die Bohrkanten entgraten und von Verschmutzungen befreien.
3. Die Kappe in das Bohrloch einsetzen und so ausrichten, dass diese umlaufend gleichmäßig auf dem Wellrohr aufliegt. Zur Befestigung 4 Senkkopfschrauben (im Lieferumfang inbegriffen) durch die Kappe ins Wellrohr schrauben.
4. Die Gummidichtung am Pfeil einknicken und durch die Öffnung einführen, bis sich die Dichtungslippe innen im Wellrohr ausdehnen kann. Die Dichtung so ausrichten, dass die Gummikante auf der Klappenoberkante aufliegt.
ACHTUNG! Der Pfeil der Gummidichtung muss quer zur Rohrachse bzw. in Richtung der Welle zeigen!
5. Die Innenfläche der Dichtung mit Gleitmittel einschmieren und das Innenrohr/Spitzende so ansetzen und ausrichten, dass die vier Befestigungspunkte übereinander liegen. Das Spitzende bis auf Anschlag der Befestigungspunkte einschieben.
6. Die Kappe und das Spitzende miteinander verschrauben.
ACHTUNG! Das Einschrauben muss gleichmäßig über Kreuz erfolgen! Handfest anziehen!

ANSCHLUSS- DICHTRING

FÜR PP-PRAGMA 10
DN/ID 300 - DN/ID 1000

Mit dieser Anschlussdichtung können nachträglich Hausanschlüsse an PP-Pragma 10-Rohre problemlos realisiert werden. Zur Verfü-

gung steht die Anschlussdichtung DN 160 für DN/ID 300 bis 600 und die Anschlussdichtung DN 200 für DN/ID 400 bis 1000.

IHRE VORTEILE

- Flexibel
- Einfach montiert
- Maßgerecht
- Wasserdicht
- Langöbzig



EINBAUHINWEISE

1. Die Lochbohrung im Winkel von 90 Grad zur Rohrachse mit geeigneter Bohrkronen durchführen.
2. Das Bohrloch entgraten und von Verschmutzungen befreien.
3. Die Gummidichtung zusammendrücken und in das Bohrloch einführen.
4. Die Dichtung platzieren und das Spannband aus Edelstahl montieren.
5. Die Einstecktiefe an der anzuschließenden Rohrleitung markieren und Gleitmittel auftragen.
6. Die Rohrleitung einschieben bis die Markierung vollständig verschwunden ist. Das Spannband anschließend mit mindestens 6 Nm anziehen.

NENNWEITE DN/OD	ROHRAUSSEN Ø (MM)	KERNBOHRUNG Ø (MM)	EINSTECKTIEFE (MM)
160	160	177	80
200	200	217	115



PRAGMA 10 SCHACHTFUTTER

Das Schachtfutter aus PP bzw. GFK verbindet Betonschachtunterteile mit der PP-Pragma 10-Serie. Dabei wird es bereits im Betonwerk maßgerecht in den Schacht einbetoniert. Erhältlich ist das Schacht-

futter aus PP in den Nennweiten DN/ID 150 sowie DN/ID 250 - 400, das Schachtfutter aus GFK in den Nennweiten DN/ID 200 sowie DN/ID 500 - 1000.

IHRE VORTEILE

- Maßgerecht
- Wirtschaftlich
- Langlebig

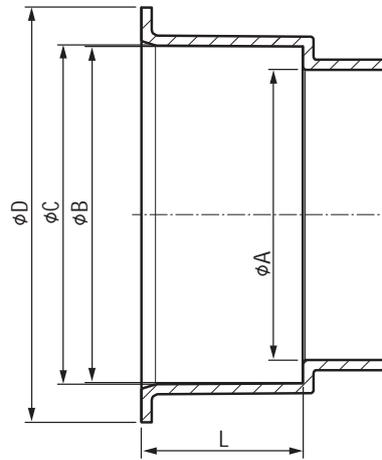


PP-Pragma 10 Schachtfutter aus GFK



PP-Pragma 10 Schachtfutter aus PP

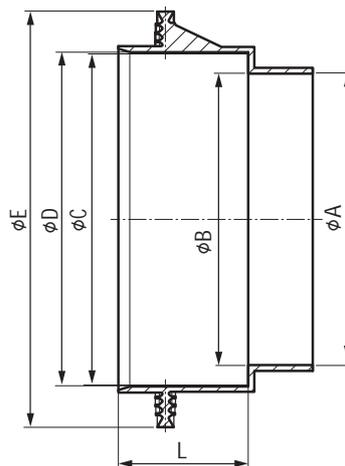
PP-PRAGMA 10 SCHACHTFUTTER AUS GFK



	200	500	600	800	1000
L	110	120	140	170	170
ØA	200	500	600	800	1000
ØB	231	578	694	931	1144,6
ØC	233	580	696	933	1146,6
ØD	285	640	778	997	1213

Maße in mm

PP-PRAGMA 10 SCHACHTFUTTER AUS PP



	150	250	300	400
L	110	110	110	95
ØA	150,5	250	300	399,4
ØB	148,5	249	299	400
ØC	175,5	285,1	346,4	461
ØD	176,5	286,1	347,4	164
ØE	230	356	417	535

Maße in mm

BOHRKRONE

Mit der Bohrkronen von PIPELIFE können die Anschluss-Stutzen für Beton-, KG- und PP-Pragma 10-Rohre praktisch und sauber gebohrt werden.

Die Bohrkronen arbeiten sich schnell und zuverlässig durch die Rohrwand und können in nahezu allen Typen von Bohrmaschinen eingesetzt werden.

ERHÄLTliche AUSFÜHRUNGEN:

DN/OD	ANSCHLUSS	KERNBOHRUNG IN MM
160	KG-Rohr	167,5 - 168,0
160	BAS-Beton	165,0 - 166,5
160	PP-Pragma-Stutzen	177,0
200	PP-Pragms-Stutzen	214,5



MONTAGE- SCHLÜSSEL

Der spezielle Montageschlüssel von PIPELIFE passt auf die Rändelmutter der Beton-, PP- und KG-Anschluss-Stutzen.



PIPELIFE Deutschland GmbH & Co. KG Bad Zwischenahn
D-26160 Bad Zwischenahn, Steinfeld 40
T +49 4403 605-0, F +49 4403 605-770, E info@pipelife.de
www.PIPELIFE.de, www.facebook.com/PIPELIFEDeutschlandGmbH

PIPELIFE 
always part of your life

Stand: 09.2020